Presseinformation

28. April 2008

NÖ Erfindungen: 466 Patentanmeldungen im Vorjahr

Land unterstützt innovative Entwicklungen

466 Erfindungen von Niederösterreichern bzw. niederösterreichischen Unternehmen hat das Österreichische Patentamt im vergangenen Jahr erfasst. Zusätzlich haben die Niederösterreicher 918 neue Marken angemeldet und 719 registrieren lassen. Mit 28 Erfindungen zählte im vergangenen Jahr das Austrian Research Center in Seibersdorf zu jenen niederösterreichischen Betrieben mit den meisten neu angemeldeten technischen Innovationen.

Laut Österreichischem Patentamt gehen zwei Drittel des heimischen Wirtschaftswachstums auf technische Innovationen zurück. Viele Einzelpersonen, die Erfindungen machen, haben jedoch Probleme bei der Vermarktung ihrer Idee. Aus diesem Grund sollte hinter jedem Patent ein betriebswirtschaftlicher Masterplan stehen. Deshalb bietet das Land Niederösterreich auch die so genannte „Patentförderung" für Klein- und Mittelbetriebe an, um innovative Entwicklungen nachhaltig zu unterstützen.

Hintergrund dieser Aktion ist die Tatsache, dass Patentanmeldungen stets einen zusätzlichen Kostenaufwand für Betriebe darstellen. Im Rahmen der „Patentförderung" unterstützt die NÖ Wirtschaftsförderung die erstmalige Anmeldung beim Österreichischen Patentamt mit 1.500 Euro sowie den gewerblichen Rechtsschutz im Ausland mit 3.500 Euro. Durch ein gemeinsames Unterstützungspaket mit den als spezielle Beratungseinrichtungen im Bereich Innovation in allen Landesvierteln vertretenen „Technologie- und Innovationspartnern" (TIP) wird die finanzielle Förderung abgerundet.

Nähere Informationen: NÖ Wirtschaftsförderung, Telefon 02742/9005-16101, http://www.patentamt.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at